

DYNOS-Vulkanfiber für Schleifscheiben, 1963

Firmenschrift für die K` 63 in Düsseldorf



DYNAMIT NOBEL KUNSTSTOFFE

DYNOS-Vulkanfiber für Schleifscheiben

DYNAMIT NOBEL besitzt eine moderne, in Europa einmalige Anlage, auf der in kontinuierlichem Betrieb hochwertige Vulkanfiberqualitäten hergestellt werden. Die Präzision und Gleichmäßigkeit, mit der diese Maschine arbeitet, macht u. a. die Produktion von Schleifscheibenfiber möglich, an die höchste Anforderungen gestellt werden können. Als Ausgangsmaterial für diese Spezialfiber dient ausgesuchtes Hadernpapier, auf dessen Grundlage die erstklassigen Gebrauchseigenschaften der DN-Schleifscheibenfiber erreicht werden können.

Lieferform

Dynos-Schleifscheibenfiber wird als Rollenware geliefert.

Sie ist in der Regel zweifarbig: dunkeloliv (Rückseite) und dunkelbraun (Schmirgelseite)

Rollenlänge: nach Kundenwunsch

Rollenbreiten (unbesäumt): 1080 bis 1120 mm
1350 bis 1400 mm

Materialdicken: 0,40 mm
0,45 mm
0,63 mm
0,76 mm
0,83 mm

Eigenschaften

Die Dynos-Schleifscheibenfiber ist flexibel und geschmeidig, gleichzeitig aber von großer Zähigkeit und hoher Wärmebeständigkeit. Im Falle einer Versprödung (z. B. im Wärmeofen, siehe unten) kann ihr leicht die ursprüngliche Flexibilität zurückgegeben werden.

Ihre wichtigsten technischen Daten sind:

spezifisches Gewicht:	1,18 bis 1,35
Schichtfestigkeit:	≥ 40 kp/cm ²
Zugfestigkeit	
längs zur Bahnrichtung:	1200 bis 1450 kp/cm ²
quer zur Bahnrichtung:	≥ 550 kp/cm ²
Feuchtigkeitsgehalt:	6,0 bis 8,5 %
Zinkchloridgehalt:	< 0,04 %

Verarbeitung

Dynos-Schleifscheibenfiber läßt sich ohne Schwierigkeiten in der üblichen Weise mit Korund oder Siliziumkarbid dauerhaft beschichten. Als Bindemittel können Kunstharze verwendet werden, die bei Temperaturen von weit über 100° C ausgehärtet werden müssen. Die dabei auftretende Versprödung der Schleifscheibenfiber ist reversibel und kann leicht durch angemessene Reklimatisierung beseitigt werden.

Verwendung

Schleifscheiben aus Dynos-Schleifscheibenfiber gefertigt, können auf hochoberflächigen Winkelschleifern mit Drehzahlen bis zu 8000/Minute eingesetzt werden. Sie eignen sich vorzüglich zum Schleifen und Glätten von großen Flächen, von Kehlen und Innenprofilen, zum Putzen von Kanten und Schweißnähten. Derartige Arbeiten, die besonders im Karosseriebau (vorzugsweise Flächenschliff), in der Maschinen- und Elektroindustrie, im Schiffsbau, in der Steinzeug- und Möbelindustrie anfallen, lassen sich mit Schleifscheiben aus der Dynos-Spezialfiber fachgerecht und rationell ausführen.

Dynamit Nobel Aktiengesellschaft Abteilung Kunststoff-Verkauf Troisdorf Bez. Köln

Bearbeitet: Dr. Volker Hofmann, Troisdorf, 17. Juni 2011